

Sportler und Ehrenamtliche gewürdigt

Gemeinde Krummhörn zeichnete engagierte Einwohner und erfolgreiche Mannschaften aus



Im Haus der Begegnung wurden Sportmannschaften (Bild), Einzelsportler und Ehrenamtliche ausgezeichnet.

BILDER: STAFF

Unter den Gästen war der Bundestagsabgeordnete Johann Saathoff. Auch für ihn gab es lobende Worte.

VON ANN-KATHRIN STAFF

GREETSIEL - Eigentlich sollten am Freitagabend ausschließlich verdiente Sportler und Ehrenamtliche aus der Krummhörn im Greetsieler Haus der Begegnung geehrt werden. Doch Bürgermeister Frank Baumann (SPD) konnte es sich in seiner Eröffnungsrede nicht verkneifen, auch seinen anwesenden Amtsvorgänger, den Bundestagsabgeordneten Johann Saathoff (SPD), zu loben.

Wie berichtet, hatte dieser Stunden zuvor mit einer plattdeutschen Bundestagsrede gegen die AfD deutschlandweit für Aufsehen gesorgt. „Wir dürfen alle miteinander stolz auf uns und unsere plattdeutsche Sprache sein“, sagte Baumann. „Hast du gut gemacht“, fügte er in Saathoffs Richtung hinzu. Aus den Reaktionen des Publikums ließ sich ableiten, dass er damit wohl vielen Zuhörern aus der Seele sprach.

Danach widmete sich Baumann wieder den eigentlichen Hauptpersonen des Abends: den Geehrten. Er bezeichnete die Ehrenamtlichen in der Gemeinde als stille Helden. „In unserer Gemeinde wurde viel durch sie bewegt“, betonte der Bürgermeister. Er nannte unter an-

Die Geehrten

Einzelsportler: Jan Janssen, Hansjürgen Kummer, Imke Kalkofe, Linus Gelhausen, Lukas Gelhausen, Tamara Richter, Sarah Smidt, Jarne Rüst, Lenne Rüst, Leo Rohlf, Sophie Hillers, Marie Hillers, Jonas Schmitt, Luisa Ubben, Hedi Ackmann, Inken Ackmann, Silke Ackermann, Marike Arends, Timo Boomgaarden, Leonard Brocke, Paula Brocke, Yasmin Brüggemann, Lea Dirks, Kim Frerichs, Ammelie Heinle, Lisa Hoo-gestraat, Romy Kuhlmann, Merlin Marks, Mareike Müller, Lars Rohlf, Marje Siefkens, Maja Voß, Tomke Westermann,

Jane Wybrands, Nanne Georgs, Jana Bauerfeld, Tobin Bauerfeld und Skadi Koster.

Mannschaftsehrungen: 1. Damenmannschaft SG Visquard/Grimersum/Wirdum, 2. Herren RSV Visquard, weibliche A-Jugend-Mannschaft Uiterstörn, Fußball-E2-Juniorinnen, Leichtathletik-Mannschaft U10M, 1. Mannschaft U10 Leichtathletik.

Würdigungen Ehrenamtlicher: Elke Siebrands, Nuno Mennenga, Jörg Schlicht, Besuchsdienstkreis der Kirchengemeinde Pewsum, Angela Papsdorf, Gerda Wendt und Jakob Jacobsen.

derem die Feuerwehr und die Arbeitskreise, die an der Dorferneuerung in den einzelnen Ortssteilen während der vergangenen 25 Jahren mitgewirkt haben.

Die Ortsvorsteher lobte der Rathaus-Chef gesondert und übte dabei auch Kritik: Übergriffe verbaler und sogar körperlicher Art nähmen gegenüber den Vorstehern zu. Das sei ein Unding. Immerhin seien sie einerseits „der verlängerte Arm der Verwaltung“. Andererseits bekämen sie im Vergleich zu den kommunalen Mitarbeitern und dem Bürgermeister kein

Geld. Daher verdienten sie besonderen Respekt, forderte Baumann.

Unter den Ehrenamtlichen waren auch die Mitglieder des Besucherdienstkreises der Kirchengemeinde Pewsum. Seit 15 Jahren fahren die 16 Mitglieder zu alten und kranken Mitmenschen, um ihnen Gesellschaft zu leisten. Dieses soziale Engagement sei gerade für diese Leute wichtig, die ansonsten kaum noch soziale Kontakte hätten und Gefahr liefen, vergessen zu werden. Der Bürgermeister überreichte den Helfern als Dank einen Gut-



Frank Baumann gratulierte unter anderem auch der Judoka Skadi Koster.

schein, mit dem sie einen Ausflug in das Landesmuseum machen können.

Für die ausgezeichneten Sportmannschaften gab es jeweils einen Gutschein, um die Erfolge in Wettkämpfen beispielsweise bei einem gemeinsamen Besuch in der Eisdiele zu feiern. An die Einzelsportler vergab der Bürgermeister eine ganze Rotte kleiner Sparschweinchen, insgesamt 38 Stück. Die Geehrten kamen aus den Sparten Leichtathletik, Pferdesport, Klootschießen, Schwimmen, Basketball und Judo. Besonders hervorgeho-

ben wurde dabei die Leistung der Judoka Skadi Koster, die in ihrer Altersklasse (U12) die niedersächsische Bestenliste anführt.

Ein bisschen war der Freitag zudem der Abend der Kassenwartinnen und Kassenwarte. Gleich drei von ihnen wurden für ihre jahrzehntelangen Dienste in Vereinen ausgezeichnet.

Die regelmäßigen Ehrungen in der Krummhörn feierten dieses Mal Jubiläum: Seit 25 Jahren werden Sportler ausgezeichnet. Vor 23 Jahren kamen die Würdigungen Ehrenamtlicher hinzu.